

Die am 6. November 1971 in der Galerie Haas in Vaduz eröffnete erste Ausstellung von Tini Ospelt war ein gesellschaftliches Ereignis. „Die aussergewöhnlich grosse Zahl von Vernissage-

gästen zur ersten, öffentlichen Ausstellung der Vaduzer Malerin Tini Ospelt (man zählte gegen 200 Besucher) zeugte vom Interesse, das man einheimischen Kunstschaffenden entgegen-

bringt. Diese gesunde Neugierde ist bei Tini (Ospelt) umso verständlicher, als ein grosser Freundes- und Bekanntenkreis schon seit Jahren um die natürliche Begabung Tini Ospelts und

um ihr Kunstschaffen zum eigenen Vergnügen wusste...

(Walter B. Wohlwend im Liechtensteiner Volksblatt vom 10. November 1971)



Tini Ospelt, ganz rechts,
anlässlich der Vernissage zur
Ausstellung ihres Lehrers
und künstlerischen Mentors

Anton Ender (1898-1984), im
Bild ganz links, neben ihm
Frau Ender;
Galerie Haas, Vaduz, 1971



Die am 6. November 1971 in der Galerie Haas in Vaduz eröffnete erste Ausstellung von Tini Ospelt wurde ein grosser Erfolg.

// Die aussergewöhnlich grosse Zahl von Vernissagegästen zur ersten, öffentlichen Ausstellung der Vaduzer Malerin Tini Ospelt (man zählte gegen 200 Besucher) zeugte vom Interesse das man einheimischen Kunstschaffenden entgegenbringt. Diese gesunde Neugierde ist bei Tini (Ospelt) umso verständlicher, als ein grosser Freundes- und Bekanntenkreis schon seit Jahren um die natürliche Begabung Tini Ospelts und um ihr Kunstschaffen zum eigenen Vergnügen wusste... " (Walter B. Wohlwend im Liechtensteiner Volksblatt vom 10. November 1971)